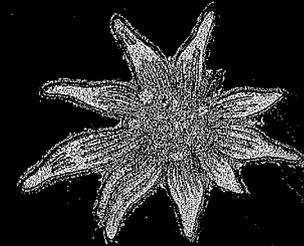


Eingetreten sind pro 1905:

- | | |
|---|--|
| Bauer Roman, Kaufmann, Briener-
straße 54 IV. | Littich Hans, Kaminkehrermstr.,
Wolfratshausen. |
| Benatti Angelo, Coiffeur, Kohl-
straße 3 a. | Maier Joseph, Kartograph, Ludwig-
straße 16. |
| Bruckmayer Dr. J., prakt. Arzt,
Friedrichstr. 29 I. | Schloderer Dr. P., Institutsvor-
stand, Inn. Wienerstr. 27. |
| Eichler Anton, Schneidermeister,
Tal 73 III. | Seitz Anton, Bankbeamter, Elisa-
bethplatz 2 II. |
| Götz Georg, Chemiker und Drogist,
Schellingstr. 116. | Singer Fritz, Hoteldirektor, Bayer.
Hof. |
| Goll Dr. Friedrich, Städt. Haupt-
lehrer, Augustenstr. 31. | Stumm Ludwig, Kaufmann, Isar-
torplatz 8 III. |
| Gsell Ludw., Assistent a. d. Kgl.
Met. Zentralstation, Schwan-
thalerstr. 67. | Zisch Heinrich, Kaufmann, Kapu-
zinerstr. 77 II |





3. Jahresbericht der Sektion Hochland.

Vereinsjahr 1905.

Bei der gewaltigen Steigerung der Mitgliederzahl des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins und der sich stetig mehrenden Zahl der Sektionen desselben war es unausbleiblich, daß sich allmählich eine gewisse Verschiedenheit in dem Gepräge und den Tendenzen der einzelnen Abteilungen unseres großen Vereines entwickelte. Das Ziel, welches ursprünglich den Gründern des Alpenvereins vorschwebte, „die Kenntnis der Alpen zu vermehren und ihre Bereisung zu erleichtern“, kann heute im allgemeinen als verwirklicht gelten. An die Stelle der Erschließung und Zugänglichmachung der Alpen in großen Zügen, an die Stelle des Neubaus von Wegen und Hütten an den wichtigsten Punkten der Alpenwelt ist für die großen und altberühmten Sektionen unseres Vereines die Aufgabe der Nachbesserung und Vervollkommnung im Sinne der gesteigerten Anforderungen der verwöhnten Gegenwart getreten. Selten und schwer nur gelingt es dem Ausschuß einer jungen Sektion ein dankbares, auch den Wünschen der Mitglieder entsprechendes Hüttenprojekt zu finden, um mit Ausföhrung desselben in die Reihe der hüttenbesitzenden Sektionen einzutreten und so auch für sich das höchste Ziel jeder tatkräftigen und leistungsfähigen Sektion, die Begründung eines eigenen Heims in den Bergen, zu erreichen. Dafür haben

sich die lebensfrischen, jungen Sektionen einen anderen Gedanken, der freilich auch schon die Gründer unseres großen Vereins beseelte, von ihnen aber schwerlich in seiner heutigen Entwicklung geahnt wurde, für ihre Tätigkeit zur Richtschnur genommen: die Heranziehung ihrer Mitglieder zu fleißiger Begehung der Alpen. Auch die Art, wie dieses Ziel erreicht wird, ist je nach der in der einen oder anderen Sektion mehr hervortretenden Richtung verschieden. Wir können aber sagen, es gibt heute Sektionen, deren Mitgliedschaft aus solchen Herren besteht, die als vornehmstes und schönstes Mittel der Erholung von der Anstrengung der Woche, von der Arbeit des Berufs- oder Geschäftsjahres den Besuch des Gebirges, die Wanderschaft in den Bergen betrachten, Sektionen also, die mit der Ausübung der Touristik, mit der Erziehung ihrer Mitglieder dazu vornehmlich die Ziele des Alpenvereins zu erreichen glauben.

Zu diesen Sektionen zählt sich auch die Sektion Hochland. Darum interessiert uns in unserem Jahresbericht in erster Linie der Tourenbericht.

Beinahe die Hälfte unserer Mitglieder (93) hat, dem Ersuchen des Ausschusses folgend, eine Zusammenstellung der von ihnen vom 1. Dezember 1904 bis 1. Dezember 1905 ausgeführten Bergfahrten eingesandt. Von ihnen wurden im ganzen 1430 Touren gemacht, darunter 239 Wintertouren, 33 Führertouren und 39 Skitouren.

Wir führen zunächst die im eigentlichen Wandergebiet der Münchener Alpinisten, in den Bayerischen Voralpen, im Kaiser-, Wettersteingebirge, im Ammergebirge und in den Chiemgauer Voralpen, gemachten Touren auf.

In den **Bayerischen Voralpen** (362 ST., 183 WT., 21 SkT.) wurden besucht:

Estergebirge: Herzogstand, Heimgarten, Rauheck, Bischof, Fricken, Henneneck, Kareck, Krottenkopf, Oberrißkopf, Schindlerskopf, Kistenkopf.

Jachenauer Berge: Jochberg, Benediktenwand, Kirchstein, Latschenkopf, Brauneck.

Tegernseer Berge: Roßstein, Buchstein, Roßsteinadel, Hochplatte, Seckerkreuz, Schönberg, Kampen, Hirschberg, Wallberg, Setzberg, Risserkogel, Plankenstein (7 WT., 27 ST., darunter Nordostband, Nordostschlucht), Schildenstein, Blaubergkopf, Halserspitze, Österreichischer und Bayerischer Schinder.

Rotwandgruppe: Jägerkamp, Aiplspitze, Hochmiesing, Rotwand, Ruchenköpfe (darunter Westgrat), Hinteres Sonnwendjoch, Rauhkopf, Schönfeldjoch, Schönkarjoch, Tanzeck.

Wendelsteingruppe: Wendelstein, Breitenstein, Traithen, Brunnstein, Steilnerjoch.

Die im **Kaisergebirge** ausgeführten Touren (273 ST., 35 WT., 3 SkT.) sind: Scheffauer, Hackenköpfe, Wiesberg, Kopfkrazen, Sonneck, Treffauer, Kaiserkopf, Rote Rinnscharte, Elmauer Haltspitze (darunter 1 über Ostgrat), Gamshalt, Totensessel, Kleine Halt (darunter 2 Nordwestwand), Kopftörl, Karlspitzen (darunter 1 Abstieg ins Schneeloch), Totenkirchl (14, darunter 7 Führerweg, 2 Führerweg Schmitttrinne, 5 Zottkamin Führerweg), Winklerscharte, Elmauertor, Goinger Halten, Predigtstuhl (Hauptgipfel, Nordgipfel, darunter 4 Überschreitung von Süd nach West, 2 von West nach Süd), Ackerlschneid, Ackerlspitze. — Naunspitze, Petersköpfe, Einser, Elfer, Zwölfer, Pyramidenspitze, Stripsenjoch, Stripsenkopf, Feldberg, Scheibenbichlberg, Unterberghorn.

Im **Wettersteingebirge** und in den **Miemingern** (84 ST., 1 WT.) wurden folgende Touren gemacht: 3 Partenkirchner-, Leutascher Dreitorspitzen, Wettersteingatterl, Alpspitze, Höllentorkopf, Kleiner Waxenstein, Zwölfer, Großer Waxenstein, Riffelscharte, Riffelköpfe, Riffelspitzen, Große Riffelwandspitze, Zugspitze, Schneefernerkopf. — Thajaköpfe, Wampeter Schrofen (Südostgrat, F.*).

Hieran reihen sich Touren im **Ammergebirge** (12 ST.): Säuling, Aufacker, Ettaler Manndl, Hirschbichlkopf, Kramer und in den **Chiemgauer Voralpen** (41 ST., 8 WT.): Dürnbachhorn, Hochfelln, Hochgern, Hochplatte, Kampenwand

* F. = Führer.

(25, darunter 15 Überschreitungen und 6 WT.), Staffelstein, Geigelstein, Spitzstein, Hochriß, Zwiesel, Zwölferspitze, Hochlersch.

Die sommerliche Ferien- und Urlaubszeit und sonstige Gelegenheiten führten Mitglieder unserer Sektion noch in manche Gruppe der Ostalpen.

Zunächst seien noch von den **Nördlichen Kalkalpen** erwähnt:

Prättigau (6 ST.): Alpverajöchl, Ofenpaß, Scesaplana (darunter 1 mit Führer).

Lechtaler Kalkalpen (129 Touren, darunter 8 SkT.): Brengener Wald: Hoher Ifen, Steineberg, Stuiben.

Lechtaler Alpen: Galzig, Gatschkopf, Parseierspitze, Vier Festen (I. Ersteigung aus dem Obersulztal, I. und II. Westgipfel, mit 1. Übergang zum Griestalerkopf und 1. Abstieg über die Südwand, mit Führer), Wetterspitze (F.).

Algäuer Alpen: Grünten, Sonnenköpfe, Söllereck, Nebelhorn, Laufbachereck, Schneck, Hochvogel, Höllhörner, Höfats (7, darunter eine Überschreitung der 4 Gipfel von West nach Ost, F.), Rappenkopf, Rappenseespitz, Steinscharten- kopf, Hohes Licht, Bockkarkopf, Hochfrottspitzen (darunter 1 Überschreitung von Süd nach Nord), Mädelegabel, Heilbronner Weg, Trettach, Wildengundkopf, Einödsberg, Kratzer, Große Wilde. — Großer Krottenkopf, Marchspitz, Bretterspitz.

Tannheimergruppe: Großer Gimpel, Köllespitze, Rote Flüh, Schlicke.

Im **Karwendel** und **Rissergebirge** wurden 51 ST. und 6 SkT. gemacht: Großer Bettelwurf, Speckkarspitze, Lafatscher- joch, Großer und Kleiner Lafatscher, Hallerangerspitze, Haller- zundernkopf, Überschall, Suntiger, Lamsenspitze, Hochglück, Hohljoch, Spielisjoch, Hochalmjoch, Östliche Karwendel- spitze, Feldernkopf, Feldernkreuz, Reißende Lahns Spitze, Schöttlkarspitze, Gramajoch, Gamsjöchl, Sonnjoch, Bärenkopf, Stanserjoch, Schafreuter, Plumserjoch, Seinskopf.

Die **Rofangruppe** ist mit 15 Touren vertreten: Gschöll- kopf, Haidachstellwand, Hochiß, Roian, Sagzahn, Seekarls Spitze,

Vorderes Sonnwendjoch, Spieljoch, Ebener, Seeberg, Bären- kopf, Unnütz, Guffert.

Die **Salzburger Kalkalpen** können wir mit 51 Touren anführen:

Berchtesgadener Alpen: Hochkalter, Kammerling- horn, Kleiner Watzmann, Watzmann (Hocheck, Mittelspitze, Südspitze); Sommerstein, Streichenbeil, Schöneck, Wurm- kopf, Schönfeldspitze, Breithorn; Großer und Kleiner Archen- kopf, Brettriedel, Hoher Göll, Hohes Brett; Geiereck, Berchtes- gadener und Salzburger Hochthron; Häuslhorn; Bratschen- kopf, Hochkönig, Torsäule. Jägerkreuz, Schrambachscharte.

Leoganger Steinberg: Birnhorn, Hochzint, Kuchel- horn, Mittagscharte, Mitterhorn.

45 Touren wurden im **Salzburg-Tiroler Schiefer- gebirge** gemacht (Arbeserkogel, Geierspitze, Graue Wand, Gratls Spitze, Hahnenkamm, Henne, Hennensteige, Hochhörndler- spitze, Kellerjoch, Kitzbühler Horn, Lizumer Sonnenspitze, Mölserberg [3 Gipfel], Naviser Sonnenspitze, Reckner [2 Gipfel], Rettenstein, Hohe Salve, Schmittenhöhe, Torjoch, Torwand [2 Gipfel], Türmel, Tuxerjoch, Widersberger Horn, Wildsee- loder), 8 Touren in den **Salzkammergut-Alpen** (Bischofs- mütze, Dachstein, Hunerscharte, Koppenkarstein, Rettenkogel, Hintere Törlspitze).

Die von unseren Sektionsgenossen in den **Urgesteins- Alpen** gemachten Touren sind:

I. **Hohe Tauern**: Ahornspitze, Amthorspitze, Berger- törl, Birnlücke, Gerlossteinwand, Großvenediger, Kaiser Tauern, Kapruner Törl, Kraxentrager, Olperer, Pfandscharte, Pfitscher- joch, Plattenkogel, Schönbichlerhorn, Schwarzenstein, Sonn- blick, Tauernkopf (24 Touren).

II. **Engadiner Hochalpen**: Diavolezza, Muotta Murail, Patteriol, Piz Bernina, Piz Cambrena, Piz Corvatsch, Piz Glüschaint, Piz Languard, Piz Morterasch, Piz Rosatsch, Piz Tremoggia, Piz Tschierva, Hoher Riffler, Schafberg (18 Touren)

III. **Öztaler Hochalpen**: Becher, Elfer, Habicht, Hoch- joch, Maier Spitze, Ölgrubenjoch (F.), Pinniserjoch, Pitztaler-

jöchl, Schaufelspitze, Serles, Simmingerjöchl, Taschljöchl, Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Ötztaler Wildspitze, Zuckerhütl (24 Touren).

IV. **Ortlergruppe:** Dreisprachenspitze, Stillserjoch.

In den **Südlichen Kalkalpen** hat die Sektion folgende Touren aufzuweisen:

I. **Südwesttiroler und Lombardische Alpen:** Monte Grigna, Monte Stivo, Penegal.

II. **Südtiroler Dolomitengebiet:** Bambergerspitze, Boëspitze, Cima Cadina (Ost- und Westgipfel), Cima Ombretta (Mittelgipfel und Ostgipfel), Cima Valsorta — Col Cavignon — Cima Feoda (2 Überschreitungen), Cresta Strenta, Eisseespitze, Großer Fermedatum (Nordostwand—Südwand), Fünffingerspitze (Schmittkamin, Südwand—Daumenscharte), Kleine Furquetta, Grasleitensaß, Grasleitenspitze (West-, Mittel-, Ostgipfel), Grasleitenturm (Treptowkamin), Grödenerjoch, Grohmannspitze (Enzensperger Weg), Jucisajoch, Langkofeljoch, Lavazejoch, Lusiapaß, Marmolata (2 Überschreitungen Westgrat), Meisules (Ostgipfel, Westgipfel), Monte Pescul, Nuvolau, Pala di Santa, Pezza Longhetta, Pisciadu, Piz Beguz, Piz Gralba, Piz Lasties, Piz Miara, Piz Revis, Piz Rottice, Piz Saliéra, Piz Selva, Plose, Pordojoch, Pufflatsch, Reiterjochspitze (nördliche, südliche), Rosengartenspitze (darunter 1 Aufstieg über Südgrat), Rosetta, Roterdspitze, Rotwand, Santnerpaß, Saß da Léc, Saß Rigais, Schlern, Schwarzhorn, Sellajoch, Sirellepaß, Tschagerjoch, Tschierspitze, Vajolettürme (nördliche: Nordturm, Ostturm; südliche: Stabeler; 1 Überschreitung Winkler — Stabeler — Delagoturm), Vilnösserturm, Zankenberg (99 Touren).

Schweiz: Balmhorn (F.), Fronalpstock, Furkapaß, Gemmipaß, Majinghorn, Malakoff, Großer Mythen, Nägelisgrätli (F.), Oberaarhorn (F.), Parpaner Weißhorn, Rinderhorn, Theodulpaß, Titlis (F.), Torrenthorn (15 Touren).

Pyrenäen: Brèche d'Allanz (F.), Brèche de Roland (F.), Brèche de Tuquerouyë (F.), Canigou, Col de la Cassade (F.), Col du Cylindre (F.), Col du Mont Perdu (F.), Col du Portillon (F.), Col de Puymorens, le Cylindre (F.), Hourquette

d'Ossoue (F.), Mont Perdu (F.), Pic du Midi de Bigorre, Pic Milieu (F.), Pic du Morboré (F.), Pic de Néthon (F.), Pic Sauvagarde, Port de Venasque, Vignemale (F.), 22 Touren.

Auch die gemeinsamen Bergfahrten pflegten wir, soweit es die Umstände gestatteten. Den Herren, die sich um die Ausführung derselben verdient machten, sei hier der Dank des Ausschusses ausgesprochen. Folgende Sektionstouren wurden unternommen:

- 12. Februar: Brecherspitze.
- 26. Februar: Brecherspitze—Bodenschneid.
- 5. März: Fricken—Bischof—Krottenkopf.
- 28. Mai: Kampenwand (Überschreitung).
- 1. Juni: Kistenkopf—Krottenkopf.
- 16. Juni: Scheffauer—Hackenköpfe.
- 18. Juni: Roßstein—Buchstein.
- 24. September: Benediktenwand (Nordwand).
- 22. Oktober: Brecherspitze—Bodenschneid.
- 29. Oktober: Brünstein—Traithen.
- 19. November: Brünstein.

Besondere Aufmerksamkeit widmete der Ausschuß dem Vortragswesen. Unser Dank gilt allen Herren Vortragenden, gilt auch Herrn Guido Maendl jun., der wie in den Vorjahren auch heuer stets mit liebenswürdiger Bereitwilligkeit die Vorführung der Lichtbilder besorgte. Geziemenden Dank sprechen wir auch dem Kgl. Hofbrauamte aus, das uns durch Einrichtung des elektrischen Lichtes in unserem Sektionslokal einen großen Dienst und Gefallen erwies.

Folgende Vorträge wurden gehalten:

- 14. Dezember 1904: Herr Anton Ziegler: Durch Kroatien und die Kraina. Mit Lichtbildern.
- 28. Dezember 1904: Herr Gabriel Haupt: Aus der Rosengartengruppe.
- 11. Januar 1905: Herr Anton Vorndran: Reiseerinnerungen aus Bosnien und der Herzegowina. Mit Lichtbildern.
- 18. Januar 1905: Herr Hugo Held: Eine Dolomitfahrt (Guglia di Brenta). Mit Lichtbildern.

1. Februar 1905: Herr Karl Frankenberger: Die Insel Sardinien in Wort und Bild. Mit Lichtbildern.
8. Februar 1905: Herr Philipp Scheiner: Von der Scesaplana ins Oberengadin (Wintertouren). Mit Lichtbildern.
22. Februar 1905: Herr Dr. Joseph Bruckmayer: Wanderungen im Stubai. Mit Lichtbildern.
1. März 1905: a) Herr Christoph Ermann: Touren im Triglavgebiet;
b) Herr Franz Rubenbauer: Zlatorog (Triglavsage) von R. Baumbach.
29. März 1905: Herr Chr. Münch: Durch die Tauern in die Dolomiten. Mit Lichtbildern.
5. April 1905: Herr Dr. Friedrich Goll: Gletscher und Eiszeit. Mit Lichtbildern.
26. April 1905: Herr Gabriel Haupt: Aus der Pala-gruppe.
10. Mai 1905: Herr Ignaz Stiefel: Vom Opperer zum Schwarzenstein. Mit Lichtbildern.
24. Mai 1905: Herr Dr. Gustav Hegi: Über Alpengärten. Mit Lichtbildern und Demonstrationen.
18. Oktober 1905: Herr Dr. Christian Kittler: Bericht über die Generalversammlung in Bamberg.
25. Oktober 1905: Herr Dr. Christian Kittler: Das Rhätikon. Mit Lichtbildern.
15. November 1905: Herr Heinrich Moritz: Zufallstouren.
22. November 1905: Herr Dr. Bayberger: Die gegenwärtigen Anschauungen über den tertiären und glazialen Menschen mit besonderer Beziehung auf die alpinen Verhältnisse.

Neben dem touristischen Element trat in den Vorträgen auch die wissenschaftliche Seite in ihre Rechte. Zu besonderem Danke sind wir dem ersten Vorstände verpflichtet für die Darlegungen über den geologischen Aufbau und die Entstehung der Alpen, die er in seine Vorträge einfügte; auch

der alter Gewohnheit gemäß am 2. April nach Schäftlarn unternommene Ausflug war unter der Leitung des Herrn Dr. Chr. Kittler mit einer interessanten geologischen Besichtigung des Isartales verbunden. Neben den Ausführungen des Herrn Dr. Bayberger über den tertiären und glazialen Menschen wirkte aber besonders der Vortrag des Herrn Dr. G. Hegi über die Alpengärten und die alpine Flora anregend und begeisternd. An dem Abend, an dem Herr Dr. Hegi seinen Vortrag hielt, trat die Mehrzahl der Anwesenden, etwa ein Drittel unserer Mitglieder, dem „Verein zum Schutze und zur Pflanzung der Alpenpflanzen“ bei. Dieser Masseneintritt aus einer Sektion ist ein Unikum in der Geschichte dieses Vereines und wurde auch auf der Generalversammlung zu Bamberg gebührend hervorgehoben. Herr Dr. Hegi verpflichtete die Sektion noch zu ganz speziellen Dank dadurch, daß er im Anschluß an seinen Vortrag in lebenswürdigster Weise am Vormittag des 1. Mai eine Führung durch den Botanischen Garten unternahm. Wie viel des Interessanten und Belehrenden wir da unter der ausgezeichneten, sachkundigen Leitung sahen und hörten, des Näheren darzulegen, würde zu weit führen. Herrn Dr. Hegi sei auch hier noch der ganz besondere Dank der Teilnehmer und der Sektion ausgesprochen.

Nach wie vor hielt der Ausschuß an dem Gedanken fest, die Vorträge nicht allzusehr zu häufen. Bei dem regen alpinen Leben in München und den zahlreichen Vorträgen, die in den alpinen Korporationen gehalten werden, steht immerhin eine Übersättigung zu befürchten; deshalb veranstalteten wir monatlich nur zwei, höchstens drei Vorträge, blieben aber bei der bewährten Einrichtung der sogenannten „Alpinen Abende“, die zu weniger förmlichen, gemütlichen und kleineren Vorführungen Gelegenheit geben sollen. An diesen Abenden erfreuten uns folgende Herren mit ihren Darbietungen:

7. Dezember 1904: Herr Heinrich Moritz: Das Enzenspergerwerk des Akademischen Alpenvereines München.

Herr Kurt Leuchs und Heinrich Moritz: Erläuterungen von Lichtbildern aus der Hornbachkette, den Dolomiten und dem

Wilden Kaiser (Aufnahmen von Herrn Felix v. Cube).

4. Januar 1905: Herr Hans Goß: Segantini.
Herr Pankratius Ettl: Lichtbilder aus den Vorbergen.
15. Februar 1905: Herr Rudolf Reschreiter: Aus meinem Südamerikanischen Tagebuch.
Herr Dr. Friedrich Goll: Vulkanische Lichterscheinungen.
15. März 1905: Herr Dr. Christian Kittler: Die Entstehung des Bodensees.
12. April 1905: Herr Emil Friedel: 1. Eine Irrfahrt im Gebirge. 2. Eine Wanderung von Innsbruck ins Glocknergebiet.
Herr Friedrich Karl Pfaff: Praktische Unterweisungen im Seilgebrauch.
8. November 1905: Herr Heinrich Moritz: Hermann von Barth und Joseph Enzensperger über die Tretschspitze (Ein Vergleich).
Herr Franz Rubenbauer: Aus R. Baumbachs Werken.

Ein Sektionsabend jeden Monats war der Geselligkeit gewidmet. Manche unserer Mitglieder haben mit ihrem musikalischen und deklamatorischen Können auch um diese Abende sich große Verdienste erworben. In erster Linie gebührt hier der Dank der Sektion den Gebrüdern Wiesner, ferner auch den Herren O. Anderl, H. Frohwein, Dr. A. Krettner und J. Stiefel.

Ein großer Teil unserer 192 Mitglieder gehört zu den regelmäßigen Besuchern der Sektionsabende. Unsere Versammlungen fanden auch in diesem Jahre im Kgl. Hofbräuhaus, Gesellschaftszimmer Nr. 2, statt. Zu ganz besonderem Danke sind wir der Liberalen Fraktion des Landtages verpflichtet, die uns in der liebenswürdigsten Weise auch für die Dauer der Landtagssession, für welche Zeit ihr das Gesellschaftszimmer Nr. 2 zur Verfügung steht, die Benutzung des uns lieb gewordenen Lokales gestattete. Der Liberalen

Fraktion und ihrem Vorsitzenden, Herrn Bürgermeister Dr. Casselmann, spricht der Ausschuß der Sektion auch an dieser Stelle für ihr freundliches Entgegenkommen seinen ergebensten Dank aus.

Während der Sommermonate fanden, wie in den Vorjahren, unsere Zusammenkünfte auf dem Wagnerbräukeller (Lilienstraße) statt.

Im gesellschaftlichen Leben unserer Stadt tritt die Sektion nur einmal jährlich an die Öffentlichkeit. In den ersten zwei Jahren veranstalteten wir je einen Herrenabend größeren Stiles; von dem Gedanken ausgehend, daß die Herrenabende nicht mehr den Anklang finden wie früher, setzten wir im letzten, dritten Jahre an die Stelle derselben die feierliche Begehung unseres Stiftungsfestes in Form eines „Alpinen Kommerses“. Die Idee, deren Vater der Vorsitzende der ersten zwei Jahre, Herr Heinrich Lieberich, war, fand ungeteilten Beifall. Das in dieser Weise gefeierte 2. Stiftungsfest der Sektion war ein in jeder Weise gelungenes Fest, gelungen deshalb, weil wie immer die Kräfte der Sektion sich in den Dienst der Sache stellten. Für die am 10. Dezember 1904 veranstaltete Feier hatten die Künstler der Sektion, allen voran Herr Kunstmaler Fr. Tersch, dann die Herren H. Goß, R. Reschreiter und M. Schiestl den „Rokokosaal“ der Hackerbrauerei in eine ideale alpine Landschaft verwandelt: von der Höhe der Wand blinkten und blitzten die Firnen, grüßten die geliebten Felswände, gegen die Tiefe zu in duftigen Nadelwald übergehend. Die Mühe, die waldfrische Dekoration aufzustellen und das komplizierte Gerüst für die alpine Wanddekoration anzuordnen, hatten die Herren Klaus und J. Regewitz übernommen. Eine Reihe trefflicher Vorträge unter Herrn J. Stiefels wie stets erfolgreicher Leitung sorgten für die Unterhaltung der Sektionsmitglieder und der zahlreich erschienenen Gäste. Wir konnten an diesem Abend die Vertreter der sämtlichen Münchener Sektionen, eine große Anzahl von Vertretern des Akademischen Alpen-Vereins München und des Turner-Alpenkränzchens, des Alpenkränzchens „Berggeist“ und des Hochtouristenklubs München bei uns begrüßen. Von den Vorfürungen heben wir be-

sonders hervor den Festprolog des Herrn J. Stiefel, Vorträge des Herrn Schriftstellers Hermann Roth, des Liederkvartetts und des Tonkünstlers Herrn J. Schmid, der Herren K. Kinckelin, Dr. A. Krettner, H. Minniglich und Fr. Tersch; eine Lichtbilderserie des Herrn J. Stiefel: „Aus einer kleinen Sektion,“ fand vielen Beifall; auch das „Alpin-ethnographische“ Museum des Herrn H. Minniglich fand reichen Besuch und — kunstverständige Abnehmer. Für die Aufbringung der Kosten des Abends sorgte die löbliche Opferwilligkeit unserer Mitglieder und ein reichdotierter, schön eingerichteter Glückshafen, um dessen Zusammenstellung und erfolgreiche Räumung sich wie immer unser Kassier, Herr H. Bürger, die größten Verdienste erwarb. Allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben, sei der wärmste Dank der Sektion ausgesprochen.

Der herkömmliche Bockfrühschoppen, bei dem sich eine große Zahl unserer Mitglieder — mit und ohne Damen — zu fröhlichem Umtrunk zusammenfand, wurde am 30. April im Sektionslokal gehalten. Verschiedene Vorträge von Mitgliedern, der Herren E. Friedel, Fr. Rubenbauer und J. Stiefel, und die Kunst der Kapelle Lagrange verschönerten die Festlichkeit.

Der geschäftlichen Leitung der Sektion dienten sieben Ausschusssitzungen, eine „Geschäftliche Sitzung“ nach § 10 der Satzungen, die außerordentliche und die ordentliche Generalversammlung.

Neben der Leitung der Sektion beschäftigte den Ausschuß besonders auch der einer Anregung der Sektion Oberland zufolge sich ergebende Zusammenschluß der Münchener Sektionen zum Münchener Ortsausschuß. Der dankenswerten Einrichtung, die offenbar berufen ist, noch einmal für die gedeihliche Erledigung allgemein interessierender alpiner Fragen eine bedeutende Rolle zu spielen und die zugleich für das gute Einvernehmen der Münchener Sektionen unter sich einen nicht zu unterschätzenden Beweis nach außen gibt, steht unsere Sektion mit voller Sympathie gegenüber. Den Vorsitz im „Alpinen Ortsausschuß“ hatte im verflorbenen Vereinsjahre unsere Sektion zu führen; das Präsidium hatte

unser 1. Vorsitzender, Herr Dr. Chr. Kittler, und in seiner Stellvertretung der Beisitzer unseres Ausschusses Herr A. Seeberger.

Die am 25. Januar 1905 abgehaltene „Geschäftliche Sitzung“ hatte den Zweck, die Mitglieder über das seit langem im Gange befindliche Hüttenbauprojekt, bzw. über dessen endgültige Scheiterung, zu informieren. Ein unerwarteter Umstand hatte noch im letzten Augenblick ein schönes Projekt der Sektion zunichte gemacht, ein Projekt, um so schöner, als es sich um Erbauung einer Hütte im bayerischen Lande, im Wetterstein, handelte. Mit schwerem Herzen nur verzichtete der Ausschuß — den Wunsch dem Verstande unterordnend — auf die gewaltsame Erkämpfung seines Projektes, legte aber in seinen Sitzungen und im Einverständnis mit den Mitgliedern den Gedanken fest, einen Hüttenbau in erster Linie in der bayerischen Bergwelt oder nicht allzu entfernt von München anzustreben, andernfalls das Projekt eines Hüttenbaues einstweilen zu verschieben.

Die außerordentliche Generalversammlung fand am 5. Juli 1905 statt. Sie beschäftigte sich — von 35 Mitgliedern besucht — unter dem Vorsitz des 1. Vorstandes hauptsächlich mit der Tagesordnung der Generalversammlung des Gesamtvereines zu Bamberg. Die Vertretung der Sektion in Bamberg mit den uns zustehenden 18 Stimmen übernahm schließlich unser 1. Vorstand, Herr Dr. Chr. Kittler. Über den Verlauf der Generalversammlung und über die auf ihr angeschnittenen wichtigen Fragen gab er der Sektion am 18. Oktober 1905 einen interessanten und lichtvollen Bericht. Hervorzuheben ist hier, daß unser Vertreter für die Wahl Münchens als nächsten Vorort des Gesamtvereines, also für einen Zentralausschuß München, und für die Abschaffung der Beiträge zur Führerkasse ab 1907 eintrat.

Die ordentliche Wintergeneralversammlung wurde unter Anwesenheit von 72 Mitgliedern am 29. November abgehalten. Einstimmige Genehmigung fanden der vom 1. Schriftführer verlesene Jahresbericht sowie der vom Kassier vorgetragene Kassabericht für 1904. Auf Antrag der Rechnungsprüfer wurde dem Kassier unter besonderer Anerkennung seiner erfolg-

reichen und mustergültigen Kassaführung einstimmig Entlastung erteilt. Es wurde auch der Kassavoranschlag für 1905 einstimmig gutgeheißen und von dem Vermögensstand der Sektion Kenntnis genommen, welcher folgender ist:

Kassabestand . . .	M	1224,65
Bibliothekbestand . . .	„	585,55
Mobilienbestand . . .	„	165,80
Vereinszeichenbestand „		22,—
Sammelfondsbestand . . .	„	189,—
	M	2187,—

Nachdem dann die Herren Wilhelm Keller, Anton Seitz und Fritz Tersch durch Zuruf zu Wahlprüfern gewählt worden waren, wurde zur Ausschlußwahl geschritten. In den Ausschluß wurden für 1905 gewählt:

1. Vorstand: Herr Dr. Christian Kittler,
2. Vorstand: „ Heinrich Moritz,
1. Schriftführer: „ Franz Rubenbauer,
2. Schriftführer: „ Otto v. Cammerloher,
- Kassier: „ Heinrich Bürger,
- Beisitzer: „ Friedrich Karl Pfaff,
- Beisitzer: „ Dr. Friedrich Goll.

Die Herren Guido Maendl sen., Adam Seeberger und Fritz Ströhlein hatten sich nicht mehr zur Wiederannahme einer Ausschlußstelle bewegen lassen. Nur ungern sieht der Ausschluß die emsig tätigen Herren aus seiner Mitte scheiden. Für ihre aufopferungsvolle, dreijährige Tätigkeit wurde ihnen vom 1. Vorstande der wärmste Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht.

Zu Rechnungsprüfern für das Jahr 1906 wählte die Generalversammlung durch Zuruf die Herren Hans Goß und Wilhelm Keller.

Den gottlob nicht nötig gewordenen Verkehr mit der Meldestation München für alpine Unfälle (Sanitätshauptkolonne, Hildegardstr. 17, Telephon Nr. 407) hatten die Herren Otto v. Cammerloher (Residenzstr. 23, Telephon Nr. 1013) und Karl v. Dall'Armi (Kaufingerstr. 12, Telephon Nr. 2019) übernommen. — Die Hüttenschlüsselabgabe an die Sektions-

mitglieder besorgte Herr Friedrich Karl Pfaff (Einlaß Nr. 1); bei ihm und Herrn Karl v. Dall'Armi waren auch Vereinszeichen hinterlegt. — Für die Dauer der Urlaubszeit 1904 wurden die Rechnungsprüfer des Jahres, die Herren Leonhard Eißner und Oskar Mutzenhard in den Ausschluß kooperiert. Allen genannten Herren sei für ihre Mühewaltung der Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht.

Trauer und schwerer Verlust blieb uns auch im heurigen Jahre nicht erspart. Am 26. Februar gab eine große Anzahl unserer Sektionsmitglieder unserem lieben Vater Maendl das letzte Geleite, der im Alter von 83 Jahren plötzlich und unerwartet gestorben war. Er war zwar nicht selbst Mitglied unserer Sektion; als Vater aber unseres 2. Vorstandes und Großvater eines verdienten Mitgliedes nicht nur, sondern vor allem wegen seiner persönlichen Liebenswürdigkeit, wegen der vornehm ruhigen Abgeklärtheit seines ehrwürdigen Alters war er von uns allen aufrichtig verehrt und herzlich geliebt. Stets wird uns das Bild des ehrwürdigen, rüstigen Greises in langwallendem weißen Barte vor Augen stehen; nie werden wir die weihevollen Stimmung vergessen, welche die Anwesenden durchzog, wenn er mit leisem, aber sicherem Anschlag das ewig junge Bergsteigerlied seines vor einigen Jahren verstorbenen Sohnes Georg auf dem Klavier spielte: „Morgens, wenn's im Osten graut!“ Die Aufrichtigkeit unserer Trauer möge den Angehörigen Trost sein für den plötzlich eingetretenen Tod des lieben Greises. Der Ausschluß legte am Grabe des Verstorbenen namens der Sektion einen Kranz nieder; in der Sektionsversammlung vom 1. März 1905 widmete ihm der 1. Vorstand einen warmen, zu Herzen gehenden Nachruf.

Das Grab unseres am 29. Juni 1904 am Totenkirchl verunglückten Freundes Dürbeck zierte die Pietät mehrerer Herren der Sektion am 25. Juni 1905 mit einem frischen Kranz aus Alpenrosen. In der Sektionsversammlung vom 28. Juni gedachten wir des Verstorbenen und am 29. Juni ließ die Sektion einen Kranz auf sein Grab legen. Für die Instandhaltung des Grabes ist die Sektion mit den Angehörigen Dürbecks Herrn Wirtschaftspächter Greiner

(Gasthof Egger) in Kufstein zu herzlichem Danke verpflichtet.

Mit Genugtuung und aufrichtiger Freude können wir noch die angenehmen Beziehungen unserer Sektion zu den übrigen Münchener Sektionen und zu den anderen bedeutenderen alpinen Vereinigungen unserer Stadt betonen. Gleich herzlich wie in den Vorjahren ist unsere Freundschaft mit der Bergsteigervereinigung „Mir san g'stellt“ in Nürnberg; bei dem Frühlingfest der „G'stellten“ fanden auch heuer wieder die Vertreter unserer Sektion die herzlichste und gastfreundlichste Aufnahme. Auch beim 30. Stiftungsfest der uns befreundeten Sektion Landshut am 8. April 1905 waren wir durch drei Ausschußmitglieder vertreten. Wie im Vorjahre war die Sektion Mitglied des „Vereins zum Schutz und zur Pflege der Alpenpflanzen“ und des „Siebenbürgischen Karpathenvereins“. — Zur geselligen Zusammenkunft des zu Pfingsten in München tagenden „Weg- und Hüttenbauausschusses“ war wie alljährlich mit den Vertretern der übrigen Münchener Sektionen auch unser Ausschuß ins Ratsherrntrinkstübchen geladen.

Zum Schlusse obliegt dem Berichterstatter noch die angenehme Pflicht den Dank des Ausschusses allen Herren auszusprechen, die sich um die Sektion verdient gemacht haben. Dieser Dank gebührt in erster Linie unseren Mitgliedern für ihre rege Anteilnahme am Sektionsleben, für den fleißigen Besuch der Sektionsabende und für ihre eifrige touristische Tätigkeit; er gebührt allen, die durch Opferwilligkeit irgend welcher Art, durch Opfer von Zeit, Mühe und Geld die Sektionsinteressen gefördert haben, die uns mit freiwilligen Beiträgen für Stiftungsfest und sonstige Gelegenheiten, mit Stiftungen für Bibliothek, Inventar und Sammelfond erfreut haben. Für Stiftungen zu Bibliothek und Inventar danken wir besonders den Herren G. R. Forschner, A. Lehner und H. Heilbronner; E. Angerer, Dr. A. Krettner und G. Schwaiger.

Betrachten wir das Leben unserer Sektion von ihrer Gründung bis zum heutigen Tage, so können wir ruhig sagen: Wir sind mit unserer kleinen Sektion zufrieden, was

ihre Entwicklung nach außen und ihr Leben nach innen betrifft. Ein festes Band umschlingt uns: die persönliche Bekanntschaft und Freundschaft ebensowohl als die unvergängliche Liebe zur Alpenwelt und die treue Hingabe an unsere Sektion. Möge uns allen stets vorschweben und möge für uns alle stets Geltung haben der schöne Satz, mit dem unser Sektionslied schließt:

„Heil Hochland! Dir treu allzeit!“

München, im Januar 1906.

Der Ausschufs der Alpenvereinssektion Hochland.

Dr. Christian Kittler,
1. Vorstand.

Heinrich Moritz,
1. Schriftführer.

Mitglieder-Verzeichnis.

Stand am Schlusse des dritten Vereinsjahres 1905.

- Abstreiter P. Leo, Kloster Schäftlarn.
 Althen Dr. Adolf, prakt. Arzt, Galleriestr. 27.
 Anderl O., Hochstr. 8.
 Andreas Dr. John, prakt. Zahnarzt, Ludwigstr. 29.
 Angerer Erhard, Rechtsanwalt, Sonnenstr. 22 I.
 Arendts Dr. Anton, prakt. Arzt, Adelgundenstr. 19 I.
 Arnold F., Hoflieferant, Pasing.
 Bär Ernst, Ingenieur, Heustr. 18.
 Bauer Roman, Kaufmann, Brienerstraße 54 IV.
 Benatti Angelo, Coiffeur, Maximiliansplatz 21 p.
 Beuschel Heinrich, Maschinenbau-
 führer, Karlstr. 61 II.
 Bösl Leonh., Bankbeamter (Südd.
 Bodenkreditbank), Ludwigstr. 9 I.
 Brand Emil, Fabrikdirektor, Kobell-
 straße 6.
 Bruckmayer Dr. Joseph, prakt. Arzt,
 Friedrichstr. 29 I.
 Buchmann Paul, Apotheker, Rosen-
 apotheke.
 Bürger Heinrich, Kaufmann,
 Sonnenstr. 13.
 Call Eduard v., Bautechniker, Rum-
 fordstr. 1 a.
 Cammerloher Otto v., Hoflieferant,
 Residenzstr. 23.
 Carl Friedrich, Bankbeamter,
 Hildegardstr. 2 b III.
 Castenauer Eduard, Kaufmann,
 Dachauerstr. 28.
 Dall'Armi Karl v., Kaufmann,
 Kaufingerstr. 12.
 Dittlein Georg, Kgl. kontr. Hofbrau-
 amtsoffiziant, Innere Wienerstr.
 12 II r.
 Dorn Alois, Prokurist, Hochstr. 4¹/₄ I.
 Eberhard Sim., Kgl. Geh.-Sekretär,
 Kreuzstr. 26.
 Eberl Dr. A., Reichsarchivprakti-
 kant, Blumenstr. 30 a I.
 Edelmann Dr. M., Nymphenburger-
 straße 82.
 Eichler Anton, Schneidermeister,
 Tal 73 III.
 Eign Wilh., Kgl. Postexpeditor I. Kl.,
 Mozartstr. 5 I.
 Eißner Leonhard, Eisenbahnrevisor,
 Frauenhoferstr. 21 II r.
 Ettl Pankratius, Damenschneider,
 Ofelestr. 5 III.
 Feichtmayr L., Apotheker, Lilien-
 straße 66 p.
 Fellner Georg, Kaufmann, Lind-
 wurmstr. 56.
 Forschner G. R., Direktor d. Firma
 R. Oldenbourg, Kletzenstr.
 Forstner Gust., Kgl. Rentamtmann,
 Landsberg a. L.
 Freudenthal Arn., Kgl. Eisenbahn-
 expeditor, Alheimereck 16.
 Frey Eugen, Kaufmann, Adlz-
 reiterstr. 10 II.
 Friedel Emil, Kaufmann, Auen-
 straße 40 I.

- Frisch Ambros, Bankkassier, Lind-
 wurmstr. 36.
 Frohwein Hermann, Staatsbahn-
 bauführer, Bahnhofplatz 5 IV.
 Funke Georg, cand. pharm., Land-
 wehrstr. 7 II.
 Gänßler Anton, Rechtsanwalt, Wil-
 helmstr. 23.
 Geißendörfer Joh., Kgl. Reg.-
 Assessor, Speyer.
 Glaser A., Assistent a. Kgl. hyg.
 Instit., Dresden, Schnorrstr. 1 II I.
 Glück Hans, Maschineningenieur,
 Gauting.
 Görtz Wilhelm, Beamter d. Südd.
 Bodenkreditbank, Ludwigstr.
 Georg Götz, Chemiker u. Drogist,
 Schellingstr.
 Goll Dr. Friedrich, Hauptlehrer a.
 d. Höh. Töchterchule, Gabels-
 bergerstr. 77 a III.
 Goß Hans, Kupferstecher, Nördl.
 Auffahrtsallee 77 k.
 Gruber Korbinian, Kaufmann,
 Pasing, Malziabrik.
 Gschaid Kasimir, Bankbeamter,
 Kapuzinerplatz 4 III r.
 Gsell Ludw., Assistent a. d. Meteor.
 Zentralstation, Paul Heysestr. 26 I.
 Günther Karl, Hof-Apotheker,
 Hamburg, Schlüterstr. 56 a II.
 Habel G., Kgl. Oberinspekt., Pasing.
 Hager Johann, Rechtsanwalt, Zwei-
 brückenstr. 2 II.
 Halmburger Ludwig, Restaurateur,
 Kloster Schäftlarn.
 Hanhart Theodor, Rechtsanwalt,
 Hildegardstr. 14 p.
 Heilbronner Hugo, Kaufmann, Hol-
 beinstr. 1 p.
 Held Otto, Kgl. Rechnungs-
 kommissär, Pilotystr. 21 I.
 Hermann Ferd., Postexpeditor,
 Adalbertstr. 108 p.
 Höfl Karl, cand. ing., Wörthstr.
 17 II I.
 Höschle Josef, Buchhalter, Neu-
 hauserstr. 3 II.
 Hoffmann Josef, Ingenieur, Böck-
 linstr. 46 I.
 Hoffmann Richard, Ingenieur,
 Stuttgart, Schillerstr. 31 I.
 Holler Julius, Friseur, Prielmayer-
 straße 8.
 Horn Karl, Notariatskonzipient,
 Preysingplatz 1 b 3.
 Huber Anton, Schäftefabrikant,
 Ickstattstr. 9 II.
 Jank Oskar, Eisenbahnexpeditor,
 Rosenheim.
 Jemüller Hans, Kgl. Oberpost-
 assessor, Amalienstr. 84 III I.
 Kastl Ludwig, Rechtspraktikant,
 Salvatorstr. 9.
 Kaufmann Josef, Kgl. Hofoffiziant,
 Sankt Annaplatz 9 III I.
 Keller Karl, Ingenieur, Nymphen-
 burgerstr. 51 p.
 Keller Wilhelm, Bankbeamter,
 Bayer. Vereinsbank.
 Kittler Dr. Christian, Kgl. Real-
 lehrer, Preysingstr. 21.
 Kittler Wilhelm, Kaufmann, Pasing,
 Villenkolonie II, Nr. 84.
 Kleinschmidt A., Bankoberbeamter,
 Karlstr. 11 I.
 Kleinschmidt W., Bankbeamter,
 Karlstr. 11 I.
 Kling Hermann, Gymn.-Fachlehrer,
 Rückertstr. 4 p.
 Knauer J., cand. rer. nat., Burgstr. 9.
 Knöpfler Dr. med. A., prakt. Arzt,
 Eberhardzell.
 Kratz Dr. Karl, prakt. Arzt, Han-
 nover, Miesburgerdamm 6.
 Kreichgauer Dr. Andreas, Chemi-
 ker, Mülhausen i. Els., Zeug-
 hausstr. 46.
 Kreichgauer Dr. Ant., Apotheken-
 bes., Zweibrückenstr. 24.
 Krettner Dr. Anton, Rechtsanwalt,
 Karlsplatz 17 II.

- Kühlmann Dr. Gustav, Rechtsanwält, Sonnenstr. 27.
 Kümmel Dr. med. Rich., Hamburg-Eppendorf, Allg. Krankenhaus.
 Kufner August, Kaufmann, Alramstraße 24 III.
 Lampl, Rechtsanwalt, Fürstenfeld-Bruck.
 Lehner A., Buchhalter, Westermühlstr. 19 IV.
 Leipoldt Josef, Brauereibuchhalter, Sendlingerstr. 76 III.
 Leonard Dr. phil. Georg, Gutsbes., Corneliusstr. 8 I.
 Leonard Ludwig, Hofapotheker, Meersburg a. Bodensee.
 Leyoldt August, pr. Zahnarzt, Briennerstr. 2 II.
 Lieberich Heinrich, Kgl. Landgerichtsrat, Kaiserslautern.
 Littich Hans, Kaminkehrermeister, Ludwig Ferdinandstr. 6 I.
 Lohner Herm., Kgl. Amtsgerichtsekretär, Oberanger 25 III.
 Lommer Josef, gepr. Lehramtskandidat, Pappenheimstr. 1 IV.
 Maar Chr., Präparandenlehrer, Kusel, Rheinpf.
 Maendl jun. Guido, Ingenieur, Glockenbach 6 II.
 Maendl sen. Guido, Kaufmann, Schwanthalerstr. 78 I.
 Märkl Dr. Otto, prakt. Arzt, Viktualienmarkt 12.
 Maier Joseph, Kartograph, Ludwigstr. 16.
 Maizière Max de, Privatgelehrter, Herzog Rudolphstr. 8 p. I.
 Mayr Andreas, Magazinsverwalter, Elvirastr. 11 I r.
 Meilinger Lothar, Oberlehrer, Romanstr. 99 II.
 Meisel Gustav, Kgl. Amtsrichter, Dingolfing.
 Meiser Joseph, Standesbeamter, Rupertstr. 10.
 Meng Richard, cand. med., Rothmundstr. 5 I.
 Metzger Karl, Fabrikant, Auenstraße 13.
 Meukel Leonhard, stud. jur., Schillerstr. 17.
 Meyer Benno, Rechtsanwalt, Briennerstr. 5 I.
 Minniglich H., Kaufmann, Böcklinstr. 37.
 Moritz Heinr., Kgl. Gymn.-Lehrer, Thierschstr. 31 IV.
 Mutzenhard Osk., Kgl. Landger.-Sekretär, Färbergraben 4 III I.
 Ney Fritz, Eisenbahndjunkt, Arcisstr. 32 p.
 Oldenkopp Henning, cand. chem.
 Paul Arthur, Bankkommis, Skellstraße 11 III.
 Pemmerl Fritz, Kgl. Oberamtsrichter, Theresienstr. 86 I.
 Pfaff Fr. K., Hoflieferant, Einlaß 1 p.
 Pöhner Georg, Fabriksbesitzer, Pettenkoflerstr. 7 III.
 Popp Mathias, Kgl. Postassessor, Kirchenstr. 34 IV.
 Posch Lorenz, Rechtsanwalt, Frauenplatz 5 I.
 Prims L., Postadjunkt, Sendlingerstraße 44 II.
 Ranzinger Fritz, Kaufmann, Durchlaß 2 I.
 Rauh Heinrich, städt. Rechnungsführer, Sedanstr. 7 I m.
 Ritter u. Edler von Rauscher auf Weeg, Generalmajor u. Festungsgouverneur, Ulm.
 Regewitz Julius, Schellingstr. 44 IV.
 Reim Ignaz, Schirmfabrikant, Rosenstr. 2.
 Reitmeier Joseph, Lehrer, Holbeinstr. 2 II.
 Reschreiter Rudolf, Kunstmaler, Steinsdorfstr. 1 III.
 Reßler Ludwig, Forstwart, Reit im Winkel, Ob.-Bayern.

- v. Rogister Dr., Kgl. Regierungsaccessist, Augsburg, Ludwigstraße D. 176 II.
 Roith Josef, Schneidermeister, Rumfordstr. 32 III.
 Rothmaier Richard, Photograph, Johannisplatz 15 III.
 Rubenbauer Franz, Kgl. Expedito, Pfandhausstr. 5 II r.
 Rudloff K., Apotheker, St. Annenapotheke.
 Rütth Heinrich, Kaufmann, Müllerstraße 56 I.
 Sanda Karl, Kgl. Direktionsassessor, Kaufingerstr. 11 III.
 Schachinger Fritz, Repr., Neuhäuserstr. 14 III.
 Scherpf A., Apotheker, Siegesstraße 1 p.
 Schiestl Matthäus, Kunstmaler, Giselastr. 27 IV.
 Schloderer Dr. P., Institutsvorstand, Innere Wienerstr. 27.
 Schmid Anton, Staatsbahnbauführer, Augustenstr. 23 I.
 Schmid Anton, cand. theol., Burgstraße 9 V.
 Schmidt Hermann, Eisenbahnrevisor, Heustr. 16 I, 2. Aufg.
 Schmuck Theobald, Fabriksbes., Elsässerstr. 36 I.
 Schobert Wilh., Bankoberbeamter, Promenadestraße 1 II, Eingang Prannerstr.
 Schönau Adolf, Geschäftsführer, Nürnberg, Sulzbacherstr. 18.
 Schönwetter Alois, Fabrikant, Rumfordstr. 35 p.
 Schramm Dr. Hugo, Kgl. Sekretär, Maximilianstr. 9 III.
 Schreiber Fr. X., Kaufmann, Pasing, Fritz Reuterstr. 40.
 Schüler Dr. Otto, Apotheker, Franziskanerstr. 2 II.
 Schulz Franz, Hüttendirektor, Eisenhütte Westfalia bei Lünen a. d. Lene.
 Schulz Hermann, Versicherungs-oberbeamter, Heßstr. 9 p.
 Schwaiger Georg, Rechtsanwalt, Ismaningerstr. 66 II I.
 Schweighart August, Kaufmann, Kohlstr. 1a I.
 Sedlmaier Thomas, Regierungsassessor, Augsburg, Eserwall.
 Seeberger Adam, Postinspektor, Preysingstr. 15 II.
 Seidl Hans, Tapezierer, Pestalozzi-straße 26 I.
 Seidl Hans Max, Tapezierer, Pestalozzistr. 26 I.
 Seidl Heinrich, Kaufmann, Auenstraße 62 III.
 Seitz Anton, Bankbeamter, Elisabethplatz 2 II.
 Sibig Ch., Juwelier, Bürkleinstr. 5 p.
 Sichel S., Kaufmann, Altheimer-eck 16 IV.
 Singer Fritz, Hoteldirektor, Bayerischer Hof.
 Splitgerber Otto, cand. ing., Mariannenplatz 2 p.
 Stahl Jakob, Staatsanwaltschaftssekretär, Dachauerstr. 2 III I.
 Staubitzer Karl, Fabriksbesitzer, Hopfenstr. 6 III.
 Stiefel Ignaz, Kaufmann, Klenzestraße 27 II.
 Stölzl Dr. Oskar, prakt. Arzt.
 Ströhlein Fritz, Kgl. Oberexpeditor, Bayerstr. 51 I r.
 Stumm Ludwig, Kaufmann, Isartorplatz 8 III.
 Süßl Dr. Anton, prakt. Arzt, Theresienstr. 75.
 Tersch Fritz, Kunstmaler, Römerstraße 37.
 Tondani Carlo, Univ.-Assistent, Mailand, via Cappuccio 17 II.
 Ullmer Karl, Polizeifunktionär, Schnorrstr. 4 II.
 Vanino Dr., Barerstr. 31 III.

Vogel August, Rechtsanwalt,
Sonnenstr. 27.
Volkart Ernst, Promenadeplatz 19.
Vorndran Anton, Kgl. Direktions-
assessor, Stielerstr. 3 p.
Waldmann August, Pharmazeut,
Kanalstr. 20 III r.
Weigl Joh. Bernhard, Kgl. Land-
gerichtsrat, Erhardstr. 32 p.
Wein Ferdinand, Apothekenbes.,
Zenettistr. 8.

Werner G., Zivilingenieur, Nuß-
baumstr. 16.
Wiesner Josef, Chordirektor, See-
straße 13.
Wiesner Karl, Musiklehrer, Kloster
Schäftlarn.
Winkler Josef, Kaufmann, Rott-
mannstr. 14 II.
Wörner Franz, gepr. Rechtsprakti-
kant, Franz Josefstr. 20 II.
Zisch Heinrich, Kaufmann, Kapu-
zinerstr. 77 II.

Ausgetreten sind pro 1906:

Bscherer Heinrich, Kaufmann.
Fallier Karl, Revisor.
Flügel Eduard, Architekt.
Hinkeldey Karl, Finanzrechnungs-
revisor.

Hirschmann Paul, Architekt.
Klauser Anton, Fabrikant.
Weese Dr. Arthur, a. o. Universi-
tätsprofessor.

Eingetreten sind pro 1906:

Ahles Dr. Max, Rechtsanwalt, Tal 1.
Aßbeck Anton, cand. phil.,
Ungererstr.
Birkhofer Fritz, Bahnexpeditor,
Laimerplatz 3 III r.
Döhlemann Friedr., Bankbeamter,
Dachauerstr. 42 IV.
Dorn Hans, Ingenieur, Holz-
straße 27 II.
Fertl Hans, Braumeister, Pasing
bei München.
Frankenberger Karl, Bahnexpedi-
tor, Ringseisstr. 10 III.
Heinrich Ant., cand. med., München.
Hofmann Fritz, cand. phil., Thal-
kirchnerstr.

Jenner Th., cand. chem., Land-
wehrstr. 29 II.
Meickel Georg, II. Staatsanwalt,
Frühlingstr. 14 a III.
Mengele Julius, Bankbeamter,
Amalienstr. 27 I.
Probst Dr. Andreas, prakt. Arzt,
Untergriesbach b. Passau.
Schilfarth A., Lehrer, Hirschberg-
schule.
Schmidbeck, Kgl. Hofbraumeister,
Innere Wienerstr 7 II.
Schlör Bernhard, Staatsbauprakti-
kant, Klenezstr. 35 III l.
Seeber Josef, Kgl. Landgerichtsrat,
Blumenstr. 48 III l.

Vereinsdiener ist: **Albert Bscher**, Lindwurmstr. 24 II Rg.

IV. JAHRES-BERICHT

Alpenvereins-Sektion Hochland (E.V.) München

1906

